

Papierrestaurierung

Der Umgang mit geschädigtem Archivgut steht im Mittelpunkt der Werkstattbesichtigung am Tag der Archive. Die Werkstatt für Papierrestaurierung ist Teil der Bestandserhaltung des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums (LVR-AFZ). Ihr Leistungsspektrum reicht von der Prävention über konservatorische Maßnahmen bis hin zur Restaurierung von Archivalien.

Gedenkstätte Brauweiler

Unter anderem auf der Basis des im Archiv des LVR vorhandenen Archivmaterials entstand die Ausstellung, die seit 2008 in der Gedenkstätte Brauweiler zu sehen ist. Dokumentiert ist hier die Geschichte der Arbeitsanstalt Brauweiler in den Jahren 1933 bis 1945. Sie erinnert darüber hinaus an die Opfer des NS-Regimes in Brauweiler.

LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler

Das Gebäude-Ensemble ist heute Dienstsitz des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums mit dem Archiv des LVR sowie des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland. Die Rheinland Kultur GmbH, die GSK Gesellschaft zur Sicherung von schriftlichem Kulturgut (GSK) und die Stiftung Kunstfonds befinden sich ebenfalls auf dem Gelände. Durch die Veranstaltung von Konzerten, Lesungen und Ausstellungen trägt der Freundeskreis Abtei Brauweiler e.V. wesentlich dazu bei, die ehemalige Abtei Brauweiler für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Einzelne Räume können für Veranstaltungen angemietet werden.

Tag der Archive 2016

Alle zwei Jahre ruft der VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V. zur Teilnahme am Tag der Archive auf. Bundesweit öffnen zahlreiche Archive ihre Türen und laden interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Besuch ein. Der diesjährige 8. Tag der Archive steht unter dem Motto „**Mobilität im Wandel**“.

Das Archiv des LVR auf dem Gelände des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler öffnet seine Türen am

6. März 2016, von 11 bis 17 Uhr.

Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist das Archiv des LVR.

Archiv des LVR

im LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler
Auf der Insel (Zufahrt über Von-Werth-Straße)
50259 Pulheim-Brauweiler
Tel 02234 9854-356
www.archiv.lvr.de

(Parkplätze stehen auf dem LVR-Parkplatz an der Von-Werth-Straße zur Verfügung. Fußweg von dort zum Archiv ca. 5 Minuten)

Tag der
Archive
2016

Eine Initiative des VdA –
Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.

MOBILITÄT im Wandel



8. Tag der Archive 2016

Archiv des LVR
Sonntag, 6. März 2016, 11–17 Uhr,
im LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler

Das Archiv des LVR (ALVR)

Rund 200 Jahre regionaler Selbstverwaltung im Rheinland finden im ALVR ihren Niederschlag. Als Zentralarchiv des 1953 gegründeten Kommunalverbandes dokumentiert es das Wirken und die Geschichte nicht nur des LVR, sondern auch seiner Vorgänger.

2004 wurde der Neubau des Archivs des LVR in Brauweiler eröffnet. Beim Bau des Archivs wurden bestmögliche Vorkehrungen für den dauerhaften Erhalt des Archivgutes getroffen. Diese stehen im Blickpunkt der Magazinbesichtigungen am Tag der Archive.

Die Bestände

Die Aufgaben des LVR spiegeln sich in den Beständen des Archivs wider. Derzeit liegen etwa acht Regalkilometer Schriftgut und darüber hinaus zahlreiche Fotografien, Karten, Plakate, Pläne, AV-Medien usw. in den Magazinen.

Die Aufgabe

Das für die Geschichte des LVR bedeutende Material wird durch das Archiv gesichert und dauerhaft bewahrt, ggf. auch restauriert und mikroverfilmt. Diese Quellen zur rheinischen Geschichte stehen allen Interessierten zur Verfügung. Das Archiv kooperiert mit wissenschaftlichen Einrichtungen, Universitäten und anderen Archiven, z. B. bei Forschungsprojekten und Ausstellungen. Schulen nutzen das ALVR als außerschulischen Lernort.

Tag der Archive: Mobilität im Wandel

Sonntag, 6. März 2016

Archiv des LVR

Programm

- 11:00 Uhr **Begrüßung**
- 11:15 Uhr **Das „Gedächtnis“ des LVR**
Das Archiv des LVR kann zum diesjährigen Thema „Mobilität im Wandel“ aus dem Vollen schöpfen. Die Bestände zum Straßenbau im Rheinland reichen bis in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts zurück. Die Führung durch das Archiv macht deutlich, welche Maßnahmen zum Erhalt dieses Kulturguts getroffen werden.
- 12:30 Uhr **Führung durch die Werkstatt für Papierrestaurierung**
- 13:30 Uhr **Führung durch die Gedenkstätte Brauweiler**
- 15:30 Uhr **Vortrag im Archiv
„Von der Kraftwagenstraße zur Reichsautobahn – Anfänge des Autobahnbaus im Rheinland“.**
Referent: Christoph Keller M. A.,
LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, Bonn.

Zum Vortrag

Mit der Einweihung der Kraftwagenstraße Köln-Bonn 1932 begann im Rheinland die Geschichte des Autobahnbaus. Nach der Machtergreifung und der Gründung der „Gesellschaft Reichsautobahn“ 1933 wurde ein Netz von Fernstraßen als Verbindung der wichtigen Metropolen geplant. In einer zweiten Phase wurde ab 1938 an der Verdichtung des bestehenden Autobahnnetzes gearbeitet. Christoph Keller beleuchtet in seinem Vortrag die Planung und den Bau der Reichsautobahnen in der Region ebenso wie das nie fertig gestellte Bauvorhaben im Kottenforst bei Bonn.

Und sonst?

11:00 – 17:00 Uhr **Ausstellung**

Zum Motto „Mobilität im Wandel“ zeigt das Archiv eine Ausstellung zur **Geschichte der Verkehrsinfrastruktur des Rheinlands seit dem 19. Jahrhundert.**

11.00 – 15.00 Uhr **Wir begutachten Ihre Archivalien!**

Haben Sie Dokumente aus Familienbesitz, z.B. Fotos, Urkunden, Akten, Karten oder Pläne, zu denen Sie gern einmal die Meinung von Fachleuten wissen möchten? Die Archivkolleginnen und -kollegen unterstützen Sie bei der Bestimmung der „Schätzchen“ und geben Tipps zu deren Erhalt.

Für die Kinder ist auch gesorgt!

Ein kleines Kinderprogramm bietet Spiele aus Großmutterns Zeit und einen Malwettbewerb auf Büttenpapier.

Das Kulturmobil des LVR ist vor Ort.